

Niederschrift

über die öffentliche 10. Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf am Dienstag, dem 13.10.2020, von 18:00 Uhr bis 19:08 Uhr, Gemeinschaftshaus Apollensdorf, Roßlauer Straße 9 a, 06886 Lutherstadt Wittenberg.

gez. Menzel

(Angela Menzel)
Ortsbürgermeisterin

gez. Schubert

(Steffi Schubert)
Protokoll

Anwesenheitsliste

Name	Funktion Bemerkung
------	-----------------------

Stimmberechtigt

Angela Menzel	Ortsbürgermeisterin
Thomas Bender	stellvertretender Ortsbürgermeister
Gerhard Altmann	Ortschaftsrat kommt zu TOP 3
Hans-Dieter Hibbeler	Ortschaftsrat
Andreas Keller	Ortschaftsrat
Susanne Leps	Ortschaftsrätin
Thomas Mahn	Ortschaftsrat
Maik Müller	Ortschaftsrat
Dieter Schollbach	Ortschaftsrat

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:00 Uhr)
4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 9. Sitzung vom 15.09.2020
5. Förderung entsprechend der Förderrichtlinie der Lutherstadt Wittenberg im Bereich Sportförderung - Projektantrag über die Einwohnerpauschale Apollensdorf
- Förderantrag SV 07 Apollensdorf e.V. - „Förderung des Übungs- und Spielbetriebes“
Vorlage: BV-059/2020
6. Winterdienst außerhalb der Satzung in der Ortschaft Apollensdorf 2021
Vorlage: BV-165/2020
7. Grundsätze für vertragliche Beziehungen zur Überlassung von städtischen Objekten an Vereine und Dritte (Objektübertragungsrichtlinie)
Vorlage: BV-031/2020
8. Ortschaftsbudget
9. Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges
10. Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

Protokollierung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Die **Ortsbürgermeisterin** eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Apollensdorf. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 8 anwesenden Mitgliedern fest.

TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde (Beginn: 18:00 Uhr)

Frau Frenzel hat festgestellt, dass sich die Überquerung der Dessauer Straße auf der Höhe des Ärztehauses bei der Christuskirche im Rollstuhl (von Gehweg zu Gehweg) als sehr schwierig darstellt. Sie regt an, dort einen Streifen Teer aufzubringen.

Die **Ortsbürgermeisterin** erklärt, dass die Sanierung der Straße An der Christuskirche geplant ist. Dies wird jedoch noch ein oder zwei Jahre dauern. Sie wird das Thema im Bauausschuss ansprechen.

Herr Frenzel fragt, ob die Straße entlang der Kurve in der Möllensdorfer Straße/Heuweg, wo erst kürzlich eine Baumaßnahme abgeschlossen wurde, noch geteert wird.

OR Altmann hat von dem Leiter des Fachbereichs Öffentliches Bauen die Information erhalten, dass es sich dabei um ein Provisorium handelt, weil Straßendecke im Heuweg, zwischen dem Platanenweg und der Möllensdorfer Straße, in diesem Jahr noch erneuert werden soll.

Herr Frenzel möchte wissen, ob Feuerwerkskörper für den Jahreswechsel zu Hause aufbewahrt werden dürfen. Ihm wurde von einer ehemaligen Ordnungsamtsmitarbeiterin gesagt, dass Feuerwerkskörper ab einer bestimmten Klasse als Sprengmittel gelten und somit nicht zu Hause aufbewahrt werden dürfen.

OR Mahn sind keine Bestimmungen wegen der Aufbewahrung bekannt.

Die **Ortsbürgermeisterin** empfiehlt Herrn Frenzel, bei Zuwiderhandlungen außerhalb des für Feuerwerk zulässigen Zeitraums den Stadtordnungsdienst zu informieren.

Herr Frenzel fragt, ob es geplant ist, die Herrmann-Duncker-Straße zu erneuern, inklusive der Parkplatzanordnung.

Die **Ortsbürgermeisterin** bestätigt die Notwendigkeit, kennt dazu aber keine Planungen.

Frau Jost führt an, dass der Spielplatz in der Kienackerstraße verstärkt als Hunde- und Katzentoyilette verwendet wird. Sie bittet um Prüfung entsprechender Maßnahmen, um dies zu unterbinden.

Die **Ortsbürgermeisterin** wird sich erkundigen, ob es dafür ein geeignetes Schild gibt.

Aufgrund des Hinweises von Frau Jost zur Ruhestörung durch die Jet-Ski-Fahrer am 12.10.2020 verliert die **Ortsbürgermeisterin** eine Zwischenantwort auf das entsprechende Schreiben inkl.

Unterschriftensammlung von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes. Von der Unteren Naturschutzbehörde liegt noch keine Antwort vor.

Die namentlich genannten Einwohner haben der Nennung ihrer Namen in der Niederschrift zugestimmt.

TOP 4 Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Abstimmung über die Niederschrift der 9. Sitzung vom 15.09.2020

Die **Ortsbürgermeisterin** lässt über die vorliegende Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen : 8

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 1

TOP 5 Förderung entsprechend der Förderrichtlinie der Lutherstadt Wittenberg im Bereich Sportförderung - Projektantrag über die Einwohnerpauschale Apollensdorf

- Förderantrag SV 07 Apollensdorf e.V. - „Förderung des Übungs- und Spielbetriebes“

Vorlage: BV-059/2020

ORin Leps erklärt sich für befangen und nimmt nicht an der Beratung und Abstimmung zu der Beschlussvorlage teil. Sie begibt sich in den für das Publikum vorgesehenen Bereich.

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor. Sie hat vorab den Hinweis vom Verein erhalten, dass aufgrund der Corona-Pandemie viele Veranstaltungen nicht stattfinden konnten, weshalb man auch mit einer geringeren Fördersumme auskommen würde. Sie stellt deshalb den Änderungsantrag, die Summe von 5.000 Euro auf 3.800 Euro zu reduzieren und lässt über diesen Änderungsantrag abstimmen.

Die **Ortschaftsräte** halten dies für gerechtfertigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 8

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

Die **Ortsbürgermeisterin** lässt über die Beschlussvorlage mit dem geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORA/18-10-20

Der Ortschaftsrat Apollensdorf beschließt die Förderung der Vereinsaufwendung der SV 07 Apollensdorf e.V. in Höhe von 3.800,00 Euro für das Projekt „Förderung des Übungs- und Spielbetriebes“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen

Ja-Stimmen : 8

Nein-Stimmen : 0

Enthaltungen : 0

ORin Leps nimmt wieder am Beratungstisch platz.

TOP 6 Winterdienst außerhalb der Satzung in der Ortschaft Apollensdorf 2021 Vorlage: BV-165/2020

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor und lässt darüber abstimmen.

Beschluss-Nr.: ORA/19-10-20

Der Ortschaftsrat Apollensdorf beschließt – vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes für das Jahr 2021 – bis zu 3.700 € aus dem Ortschaftsbudget für den Winterdienst außerhalb der Satzung 2021 zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig angenommen
 Ja-Stimmen : 9
 Nein-Stimmen : 0
 Enthaltungen : 0

TOP 7 Grundsätze für vertragliche Beziehungen zur Überlassung von städtischen Objekten an Vereine und Dritte (Objektübertragungsrichtlinie) Vorlage: BV-031/2020

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt die Beschlussvorlage vor und weist darauf hin, dass dies die Ortschaft Apollensdorf nicht betrifft, da das Gemeinschaftshaus bereits an den SV 07 Apollensdorf verpachtet ist.

Die Anhörung des Ortschaftsrates Apollensdorf ist erfolgt.

TOP 8 Ortschaftsbudget

Die **Ortsbürgermeisterin** stellt den Budgetauszug vom 30.09.2020 vor.

Sie erläutert, dass die Erstattung der Versicherungsbeiträge an den Kultur- und Traditionsverein aus dem Ortschaftsbudget nicht möglich ist. Die Versicherung der Gäste bei einzelnen Veranstaltungen kann in eine Projektförderung mit einfließen. Eine Neuordnung der Versicherungen ist in Arbeit.

OR Schollbach macht darauf aufmerksam, dass die Versicherung ggf. rückwirkend storniert werden könnte, weil die Leistung aufgrund der Corona-Pandemie nicht in Anspruch genommen werden konnte.

Die **Ortsbürgermeisterin** bespricht die für dieses Jahr bereits getätigten und noch geplanten Ausgaben aus dem Ortschaftsbudget. Einige bereits gefasste Beschlüsse werden teilaufgehoben, da die Mittel nicht oder nur teilweise benötigt werden, unter anderem für die Kleinstreparaturen und den Winterdienst.

OR Altmann betont, dass die Verwaltung verpflichtet ist, bei extremen Wettersituationen die Kosten für die Winterdienstleistungen zu übernehmen.

Der **Ortschaftsrat** einigt sich darauf, dass die Beschaffung der Nestschaukel für den Spielplatz in der Kienackerstraße verschoben wird.

Die **Ortsbürgermeisterin** wird die Auflistung der bereits beschlossenen und der geplanten Maßnahmen für das Jahr 2020 aktualisieren und an alle Ortschaftsratsmitglieder senden. Die Beschlussvorlagen werden im elektronischen Umlaufverfahren beschlossen.

TOP 9 Kontrolle der Abarbeitung des Aufgabenkataloges

Es liegen keine neuen Informationen vor.

TOP 10 Anfragen zu Informationsvorlagen, allgemeine Anfragen und Anregungen

OR Bender weist darauf hin, dass die Steele auf dem Apollensberg wieder aufgestellt und mit Beton befestigt wurde.

Er hat außerdem festgestellt, dass fast alle Anwohner der Kastanienallee regelmäßig das Laub auf die Straße kehren, bevor die Kehrmaschine dort entlangfährt. Er sieht darin eine Gefahr und bittet um Kontrolle durch die Stadtverwaltung an einem Dienstag zu der entsprechenden Uhrzeit.

OR Altmann sagt, dass dies laut Straßenreinigungssatzung verboten ist.

OR Bender berichtet von der Grabenschau.

OR Hibbeler hat im Anschluss an die offizielle Grabenschau festgestellt, dass insbesondere der Bereich von der Bahnschranke bis zur Ringstraße sehr verwahrlost aussieht, weil viele Anwohner Dinge wie Bauschutt und Beton hinter ihren Grundstücken lagern.

OR Altmann sieht das Problem darin, dass der Bach von der Ringstraße bis zur Bahnlinie über Privatgrundstücke verläuft. Der Unterhaltungsverband müsste den Bachlauf häufiger reinigen, um die Fließfähigkeit zu sichern.

OR Bender sagt, dass in diesem Jahr noch eine Entkrautung stattfinden soll.

OR Altmann bemängelt auch die Situation an den Wasserentnahmestellen am Friedhof und an der Ringstraße.

OR Bender informiert, dass bei der Grabenschau auch das Stauwehr besichtigt und die Probleme besprochen wurden.

Weiterhin schlägt er aufgrund der Bitte des Pfarrers vor, am 07.11.2020 einen „Putztag“ auf dem Kirchengelände durchzuführen, wozu auch entsprechende Handzettel verteilt werden.

OR Keller merkt an, dass die beiden Bänke bereits installiert wurden.

Die **Ortsbürgermeisterin** kündigt eine Begehung zum Thema Grünpflege mit einer Mitarbeiterin des Fachbereiches Öffentliches Bauen am 21.10.2020 an.

Des Weiteren informiert sie aus der jährlichen Begehung mit Vertretern des Fachbereiches Öffentliches Bauen und Gebäudemanagement anhand des entsprechenden Protokolls.

OR Müller regt an, entlang der Möllensdorfer Straße (gegenüber der Seite, wo die Gasleitungen verlegt wurden) Bäume zu pflanzen.

Die **Ortsbürgermeisterin** und **OR Bender** sprechen sich dagegen aus.

OR Müller teilt mit, dass Probeschachtungen im Kastanienweg durchgeführt wurden und dass er demnächst den Festplatz beräumen wird.

Zum Thema Nahverkehrsplan hat er am Bauausschuss des Kreistages teilgenommen und sich für den ÖPNV in Apollensdorf eingesetzt. Er bemängelt, dass häufig Fahrgäste nicht mehr in den Bus dürfen, da dieser zu voll ist.

ORin Leps bittet um Prüfung, ob zwei der noch in der Ortschaft vorhandenen Bänke an den Rondellen auf dem Friedhof in der Braunsdorfer Straße aufgestellt werden dürfen.

Die **Ortsbürgermeisterin** befürwortet den Vorschlag. Der Ortschaftsrat würde die Aufstellung selbst übernehmen.

Sie bittet die Ortschaftsräte außerdem um Erneuerung der älteren maroden Bank am Festplatz.

OR Mahn wurde von Hundebesitzern darauf angesprochen, dass es zu wenig Abfallbehälter in der Ortschaft gibt, insbesondere an Bushaltestellen.

Die **Ortsbürgermeisterin** erwidert, dass es das gleiche Problem in der Stadt gibt, wo kein Geld vorhanden ist, um die Abfallbehälter regelmäßig zu leeren.

OR Schollbach macht auf den unansehnlichen Zustand der Bushaltestelle an der Apolloklause aufmerksam. Dort befinden sich Glasbruch, Plastikmüll und Papier. Er schlägt eine Vereinbarung mit dem Betreiber des Imbiss-Stands vor, dass dieser einen Abfallbehälter an der Bushaltestelle aufstellt und die Leerung auf eigene Kosten organisiert, da der Unrat zum größten Teil von dieser Einrichtung stammt.

OR Altmann sieht in der Unsauberkeit an den Bushaltestellen ein allgemeines Problem. Der Leiter des Fachbereiches Öffentliches Bauen hat ihm versprochen, dass die Bushaltestellen regelmäßig gereinigt werden. Er wird sich erneut mit ihm in Verbindung setzen und klären, wie dies generell geregelt werden kann.

Die **Ortsbürgermeisterin** kündigt an, dass in der nächsten Ortschaftsratssitzung der Budgetentwurf für das Jahr 2021 besprochen werden soll.

Sie schließt die Sitzung um 19:08 Uhr.